

Vorwort zur 4. Auflage



A. Löseke

Um dem rasanten medizinischen Fortschritt gerecht zu werden, erscheint nun die vierte, aktualisierte Auflage dieses Lehrbuchs für Pflegendе. Das Buch erscheint im zeitgemäßen Design, dennoch wurde auf Bewährtes nicht verzichtet.

Die einzelnen Kapitel werden, insbesondere im zweiten Teil, durch grundlegende anatomische und physiologische Sachverhalte eingeleitet. Auf diese Weise werden die Abstimmung und das Zusammenwirken der unterschiedlichen Funktionen im menschlichen Körper besser verständlich. Auch Details, die sich beispielsweise auf zellulärer Basis vollziehen, werden dann nicht ausgespart, wenn sie für das Gesamtverständnis unerlässlich sind. Viele Zeichnungen oder Fotografien füllen das Wissen mit Leben und verleihen ihm damit Beständigkeit. Sie dienen der Veranschaulichung und ergänzen den Text.

In einem medizinischen Fachbuch kann und soll auf den Gebrauch der Fachsprache nicht verzichtet werden, da sie sowohl bei Prüfungen als im Arbeitsleben relevant ist. Wie bereits in den vorherigen Auflagen werden alle Fachausdrücke erklärt oder übersetzt. Inhaltlich orientiert sich das Buch an den Lehrplänen und den Anforderungen in der Praxis. Natürlich werden aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse und Neuerungen berücksichtigt. Die klare, einheitliche Gliederung macht es dem Leser leicht, sich in den einzelnen Kapiteln zu orientieren.



X. Skibbe

Wir legen Wert darauf, nicht die gynäkologisch relevanten Organe, sondern die Frau selbst in den Mittelpunkt der Betrachtung zu stellen. Auch die Praxistipps und Pflegeschwerpunkte tragen dazu wesentlich bei, da sie nicht nur Hinweise zu Pflęetechniken und Patientinnenbeobachtung geben, sondern auch auf die Lebenssituation der Patientin hinweisen.

Wie bereits in der Voraufgabe sind Fallbeispiele zu wichtigen gynäkologischen Erkrankungen inklusive Lernkontrollfragen mit Musterlösungen integriert. In extra Kapiteln gehen wir auf die Pflege bei onkologischen Erkrankungen, die wichtigsten gynäkologischen Operationen und begleitende pflegerische Maßnahmen sowie die Pathologie des Neugeborenen ein.

Die Erstellung dieses Buches wurde von einem Team aufmerksamer Korrekturleser begleitet. So möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Rebekka Skibbe, Martin und Yvonne Lamers, Nellie Jöcken, Birgit Gabriel, Prof. Dr. med. Thorsten Rosenbaum, Mira Frommknecht, Jennifer Idem und Christina Rautenberg für ihre engagierte Mitarbeit bedanken. Ebenso gilt unser Dank dem Georg Thieme Verlag für die tatkräftige Unterstützung während der gesamten Entstehungszeit des Buches.

Viersen/Krefeld, November 2020

Andrea Löseke
Xaver Skibbe